

1. Herren mit erster Saisonniederlage Nun hat es auch die 1. Herrenmannschaft des TV Sundwig erwischt. Am vergangenen Samstag unterlag man beim TTC Haßlinghausen mit 6:9. Bereits vor dem Spiel war klar, dass es schwer werden würde Punkte mitzunehmen, denn mit Birkenau, Bulinski und Gerietzen musste man auf gleich 3 Stammspieler verzichten. In den Doppeln konnten Schmitz/Bartkowski einen souveränen 3:0 Erfolg einfahren, ehe Chmielewsky/Borggräfe (1:3) und Cords/Jürgens (0:3) ihren Gegnern zum Sieg gratulieren mussten. Schmitz musste sich nach einem, grade in den ersten beiden Sätzen, sehr engen Spiel am Ende mit 1:3 geschlagen geben. Chmielewsky fand gegen den gegnerischen Spitzenspieler zu keiner Zeit wirklich in die Partie und blieb bei seinem 0:3 relativ chancenlos. Am mittleren Paarkreuz konnte Bartkowski einen 0:2 Satzrückstand noch drehen und am Ende in der Verlängerung des 5. Satzes siegreich bleiben. Cords konnte gegen den aktuell besten Spieler am mittleren Paarkreuz zwar lange Zeit gut mithalten, zu mehr als einem Satzgewinn reichte es jedoch nicht. „Unten“ wurden die Punkte ebenfalls geteilt. Hier konnte sich Jürgens in seinem 1. Tageseinzel in „Fünf“ durchsetzen ehe sich Borggräfe mit 1:3 geschlagen geben musste. Somit hieß es zur „Halbzeit“ 3:6 aus Sicht der Sundwiger. Jetzt wurde es aber noch einmal spannend. Schmitz konnte im Spitzeneinzel einen sehr deutlichen 3:0 Erfolg verbuchen und auch Chmielewsky konnte sein Spiel mit 3:0 siegreich gestalten (dieser profitierte jedoch von der verletzungsbedingten Aufgabe seines Gegners Ende des 2. Satzes“). Am mittleren Paarkreuz musste sich Bartkowski trotz guter Leistung geschlagen geben, ehe Cords groß aufspielte und postwendend den alten Abstand wieder herstellte. Mit einem Zwischenstand von 6:7 ging man nun in die letzten Einzel und hatte somit durchaus noch Chancen auf zumindest ein Unentschieden. Leider hat es am Ende nicht sollen sein. Jürgens konnte zwar den ersten Satz für sich entscheiden, unterlag letzten Endes aber mit 1:3. Borggräfes kämpferische Leistung ließ ebenfalls keine Wünsche offen, doch am Ende reichte es nicht ganz zum erhofften Spielgewinn (1:3).